

LIONS CLUB ENNS-ST. VALENTIN

Tarockcup Austria

ENNS. 160 Spieler nahmen beim 28. Tarockturnier im Rahmen des Raiffeisen Tarockcup in der Enns Stadthalle teil.

Lions Vizepräsident Herbert Auer und Joe Sihorsch begrüßten die Teilnehmer, welche von 19 bis 23 Uhr um wertvolle Cuppunkte spielten. Cupgewinner wurde

Mathias Gmeiner aus Puchenu mit dem außergewöhnlich hohen Ergebnis von 278 Punkten. Hildegard Födermayr aus Enns beendete das Turnier auf dem sehr guten 4. Platz. Erfreulich war die Nennung von 14 Teilnehmern der Tarockrunde Kronsdorf. Der Reinerlös dieser Veranstaltung wird wieder für karitative Zwecke verwendet. ■



Lions Vizepräsident Herbert Auer, Matthias Gmeiner (1.), Günter Steidl (2.), Rudolf Manzenreiter (3.), Hildegard Födermayr (4.), Helmut Rabeder (5.), Franz Sturm (6.) und Lions Organisator Joe Sihorsch (v. l.)

Foto: Passenbrunner



Moderator Arnold Mottas und Bürgermeisterin Kerstin Suchan-Mayr

VALENTINSTAG

Großer Empfang

ST. VALENTIN. Bürgermeisterin Kerstin Suchan-Mayr (SPÖ) lud zum Valentins-Empfang ins CNH Experience Center ein. Anwesend war auch ein Komitee aus der tschechischen Partnerstadt Pelhrimov. In ihrer Ansprache gab Suchan-Mayr einen Rückblick auf das vergangene Jahr, in dem unter anderem die Initiative Plastikfrei umgesetzt wurde. Im Ausblick verriet sie den Fort-

schrift aktueller Projekte wie dem VAZ, der Musikschule oder der Park and Ride-Anlage. 160 Lehrlinge, 94 Lehrbetriebe und 52 Lehrberufe gibt es in St. Valentin und Umgebung. Verdiente Lehrlinge aus dem Westwinkel wurden bei der Veranstaltung ausgezeichnet. Abschließend fanden die Verlosung und der gemütliche Ausklang statt, bei dem das „Liebesbier“ verkostet wurde. ■



Josef Wieser, der Obmann vom Verein des Ö. Sattlermuseums. Foto: Thomas Lettner

TRADITIONSHANDWERK

Sattlermuseum baut Schaudepot

HOFKIRCHEN. Das Sattlermuseum Hofkirchen beginnt im Herbst mit dem Bau eines Schaudepots. Auf 50 Quadratmeter wird den Besuchern zukünftig Einblick hinter die Kulissen des Museums und dessen umfangreiche Sammlung gegeben.

Das Sattlermuseum wurde 2005 gegründet und wird seit 2013 vom Verein des Ö. Sattlermuseums und des Lederhandwerks getragen. Neben der Dauerausstellung „Der Sattler – ein besonderer Handwerker“ beherbergt das Museum eine Fachbibliothek mit 900 Medien.

Archivboxen zur Lagerung

Im Schaudepot werden zukünftig 600 Archivboxen mit rund 4.000 Objekten gelagert, die in stundenlanger Kleinstarbeit digital archiviert werden. Die Archivboxen enthalten unter anderem Werkzeug, Dokumente, Urkunden, Schnittmusterbögen, Bücher und kleine Maschinen. Bei der Fertigstellung des Schaudepots, das zukünftig 1.000 Besucher im Jahr anlocken soll, im Mai 2021 werden die Archivboxen für jedermann zugänglich sein.

Kauf von Wertscheinen

Die Kosten für das Schaudepot belaufen sich auf rund 40.000 Euro. Interessenten können den Verein mit dem Kauf von Archivbox-Wertscheinen zu je zehn Euro unterstützen. Beim Kauf von Paket 1 (bis neun Wertscheine) gibt es freien Eintritt zur 15 Jahr-Feier des Sattlermuseums Ende August sowie die Teilnahme an der Verlosung kleiner Preise. Beim Kauf von Paket 2 (ab zehn Wertscheine) wird das Logo des Sponsors auf der Archivbox, der Einladung und dem Festplakat zur 15 Jahr-Feier abgebildet. Am 24. April und 25. April findet übrigens ein großer Bücherflohmarkt im Sattlermuseum statt. Nähere Informationen gibt es auf www.sattlermuseum.at. ■



Foto: Sattlermuseum

4.000 Objekte werden archiviert.